TKW
TENRI Japanisch-Deutsche Kulturwerkstatt

Tenri Japanisch-Deutsche Kulturwerkstatt e.V.
Kartäuserwall 20 / 50678 Köln / Tel: 0221 9311 9890
info@tenri-kw.de / www.tenri-kw.de
Öffnungszeiten: Di.- Sa. 13:00 - 19:00 Uhr, So. 13.00-17.00 Uhr

TENRI Kulturwerkstatt
September/Oktober 2020

VERNISSAGE:
30 JAHRE KUNST IN KÖLN/ ANDREAS HENTRICH UND FREUNDE
FR/04.09.20/15:00-21:00
SO/06.09.20/14:00-20:00

tkw

BASIS ODER PREMIUM?

KULTUR: Werden Sie Fördermitglied

Sie haben schon einmal Kurse oder Veranstaltungen der TKW besucht und überlegen, dies regelmäßig zu tun? Sie schätzen das kulturelle Engagement der TKW und möchten unsere Arbeit unterstützen?Dann werden Sie Fördermitglied der Tenri Japanisch-Deutschen Kulturwerkstatt und genießen Sie die Vergünstigungen für unser vielfältiges Kulturangebot.

Mit einem Jahresbeitrag von 30,- € (Basis-Förderung) erhalten Sie 15% Rabatt auf alle Veranstaltungen der TKW.

Mit einem Jahresbeitrag von 50,- € (Premium-Förderung) gewähren wir Ihnen darüberhinaus einen Nachlass von 10% beim Erwerb von Kunstwerken aus unseren Ausstellungen.

Sind Sie interessiert? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Mit Ihnen und für Sie ermöglichen wir Kultur.

Herzlichst,
Yoshiro Shimizu

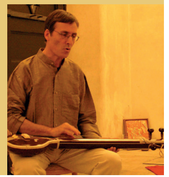
k

MI/02.09.20/20:00-21:00 (JEDEN MITTWOCH)

KURS: Obertongesang

Anders als der Kehlkopfgesang der Mongolen knüpft der westliche Obertongesang an die abendländische und frühchristliche Gesangskultur in Europa an. Ziel dieses Kurses ist, eine klangliche Balance zwischen einer »klassischen« Stimmbildung und Obertontechniken zu finden. Das dialogische Singen zur Tanpura oder Shrutibox richtet sich nach dem jeweiligen Kenntnisstand der Teilnehmer. Geleitet wird der Kurs von Lothar Berger.

Anmeldung erforderlich. Gebühr (pro Monat) 60,- €, Einmalig 20,- € / Ermäßigt 18,- €, Privatunterricht pro Stunde: 40,- €



APPARE
Feine japanische Küche
Balduinstraße 10,
50676 Köln
0221-2706-9058
watanabe@appare.de
http://www.appare.de
12:00 - 15:00 / 18:00 - 22:00
Ruhetag: Mittwoch
Sonntag und Feiertag : Kein Mittagstisch

v

FR/04.09.20/15:00-21:00
SO/06.09.20/14:00-20:00

VERNISSAGE: 30 Jahre Kunst in Köln
Andreas Hentrich und Freunde

Freuen Sie sich auf eine vielfältige und bunte Ausstellung! Sie gibt einen Überblick über verschiedene Werkreihen, die der Kölner Maler Andreas Hentrich in den letzten 30 Jahren entwickelt hat. In Ergänzung hierzu werden Arbeiten von 13 wegbegleitenden Künstlerinnen und Künstlern präsentiert – Malerei, Skulptur, Fotografie, Grafik – gegenständlich und abstrakt – national und international: ein ganz persönlicher Blick auf die Kölner Kunstszene und darüber hinaus.

Alle Besucher*innen erhalten ein »Geschenk«.

Aufgrund der Covid-19-Sicherheitsbestimmungen findet die Ausstellungseröffnung zeitlich ausgedehnt an zwei Tagen statt. Am Samstag, den 05.09. ist ein Ausstellungsbesuch aufgrund der Konzertveranstaltungen leider nicht möglich. Ausstellungsdauer: 04.-26.09.2020, dienstags bis samstags 13:00 - 19:00

k

SA/05.09.2020/17:00+20:00/TKW+ONLINE

KONZERT: Yoshinao Mikami/Klavier

In Ergänzung zur Ausstellung findet ein Klavierkonzert statt mit Stücken von Mamoru Fujieda aus seiner Werkreihe »Patterns of Plants«. Der Komponist misst elektrische Schwankungen auf der Oberfläche von Blättern und überträgt die so erhaltenen Daten in Töne. In einem Prozess, den Fujieda mit dem „Suchen nach schönen Blumen und seltenen Schmetterlingen in einem tiefen Wald" vergleicht, horcht er nach musikalischen Mustern und verwendet diese als Grundlage für kurze Kompositionen.

Als Interpret tritt der japanische Pianist und Komponist Yoshinao Mikami auf, der im zweiten Teil des Konzerts eigene Kompositionen zur Aufführung bringt: »frontispice« greift die Auseinandersetzung der europäischen mit der japanischen Kunst auf und versucht, im Gegenzug einen japanischen Blick auf diese europäischen Werke zu entwerfen. Dabei spielt die Beschäftigung u.a. mit Werken der Malerei eine wesentliche Rolle.

Aufgrund der geltenden Abstandsregelungen gibt es eine Beschränkung auf max.15 Besucher*innen. Daher führen wir das Konzert an diesem Tag zweimal durch. Reservierung erforderlich, Eintritt: 15,- € (max. 15 Pers.)

FujiTours
Telefon 0221 9257830
Fax 0221 2575996
www.fujitours.de
E-Mail: fujitours@t-online.de

Fujitours in Köln ist seit 1987 spezialisiert auf individuelle Japanreisen. Wir sind durch langjährige Erfahrung in der Lage, für Kundenwünsche ensprechende Pauschalangebote zu unterbreiten.

Wir bieten an: Reiseplanung inkl. Flugtickets und Japanrailpass (autorisiert). Hotel-Ryokan-Reiseführer nach Wunsch.

k

SO/06.09.20/ 13:00-17:00

KURS: Shodô Kalligraphiekurs mit Yuko Ishizawa

Dieser Shodô-Kurs (Weg des Schreibens) ist sowohl für Anfänger*innen als auch für Fortgeschrittene geeignet. Anfänger*innen erlernen die Grundkenntnisse und kalligraphieren einen Teil eines japanischen Gedichtes. Fortgeschrittene beschäftigen sich mit den zwei Stilen der Kalligraphie, dem Kaisho- und dem Gyôsho-Stil.

Anmeldung erforderlich. Kursgebühr 40,- € (max. 6 Personen)

z

SA/12.09. UND 10.10.20/ 14:00-15:00/16:00-17:00

TEEZEREMONIE: Einführung durch Sôetsu Mukai/Urasenke-Schule)

Die Teemeisterin der 400 Jahre alten traditionellen Urasenke-Schule, Sôetsu Mukai, führt die Teilnehmenden in die japanische Teezeremonie ein. In dieser gilt es bestimmte Regeln und Gesten einzuhalten. Diese Konventionen gelten aber nicht nur für die Teezeremonie, sondern für das Leben in Japan im Allgemeinen. Diese Einführung vermittelt den ästhetischen Lebensstil und die Sitten und Gebräuche in Japan. Die Teilnehmenden unternehmen eine kurze Reise nach Japan und erleben die japanische Kultur durch die Teezeremonie.

Anmeldung erforderlich. Kursgebühr 30,- € inkl. Tee und Süßigkeiten (max. 6 Personen), Dauer: 90 Min.

Japanisches Restaurant
NIKKO
Dürener Straße 89 (City-Passage) • 50931 Köln
Tel. 0221 4000094 • Fax 0221 80060945 • www.nikko-koeln.de

Mo - Fr: 12.00 - 14.30/18:30 - 22:30
Sa + So u. Feiertage: 18.00 - 22.00
Monatliche Spezialitäten, Sushi, Sukiyaki, Shabushabu

k

SO/13.09.20/11:00-12:00 LIVESTREAM

KURS: »Teezeremonie im Alltag« Sencha-Dô/Meisterin Shoho Muramoto

Im 17. Jahrhundert entwickelte sich die neue Teezeremonie in Japan zur zeremoniellen Bürgerkultur. Die Teemeisterin Shoho Muramoto der Kôfû-Sencha-Reishiki-Schule möchte Ihnen die neue Tee-Zeremonie nun online aus Japan präsentieren. Das Teeritual ist elegant und japanisch, aber auch nah an der europäischen Teekultur. Dieser Kurs findet online per Videokonferenz statt. Genießen Sie bitte den frischen Tee zu Hause!

Anmeldung erforderlich. Kursgebühr 30,- € inkl. Kosten für frische Teeblätter aus Japan, die Ihnen per Post zugesendet werden. Teesorte: Karigane (Kukicha) 100g

k

Photo by Jürgen Gocke, Hamburg

MI/16.09.20/11:45

KURS: Koto/Makiko Goto (Sawai Koto-Schule)

Die Koto ist ein traditionelles japanisches Instrument, das im 8. Jh. vom chinesischen Festland mit der Hofmusik (Gagaku) nach Japan gelangte und dort auf eigene Weise weiterentwickelt wurde. Makiko Goto ist in Europa als renommierte Kotospielerin bekannt. Teilnehmende dieses Kurses können individuell das Kotospiel erlernen. Die Sawai Koto-Schule wurde 1972 von Tadao Sawai gegründet und ist eine renommierte Koto-Schule in Japan.

Anmeldung erforderlich. Dauer 45 Min.:11:45, 12:30, 13:30, 14:15, 15:15, 16:00, 17:45, Kursgebühr: 35,- €

Sushi Takaya
Japanische Spezialitäten
Burgstraße 3
50321 Brühl
Tel.: 02232 9624897
Mo - Sa: 12.00 - 21.00

SUSHI TAKAYA

k

SA/19.09.20/14:00-16:00/TKW

KURS: Traditionelle Haniwa selber aus Ton herstellen/Naomi Akimoto

Die Haniwa (埴輪) sind Tonfiguren aus Terrakotta, die für rituelle Zwecke hergestellt und während der Kofun-Zeit (3. bis 6. Jh. n. Chr.) in Japan als Grabbeigaben eingesetzt wurden. Haniwa wurden nach der Wazumi-Technik hergestellt, bei der Hügel aus gewickeltem Ton aufgebaut wurden, um die Figur Schicht für Schicht zu formen. Die Künstlerin Naomi Akimoto möchte in diesem Workshop mit Schüler*innen ab 12 Jahren und Studierenden selber Haniwa als Kleinplastik aus Ton herstellen.

Anmeldung erforderlich. Kursgebühr Erw. 30,- /15,-€ inkl. Materialkosten (max. 6 Personen)

k

SA/26.09.20/19:00/TKW+LIVESTREAM

KONZERT: Marin Limić

Marin Limić ist seit 2003 erfolgreich als Konzertpianist tätig. An der Hochschule für Musik in Köln studierte er ab 2005 bei Prof. Valdma und absolvierte dort 2010 sein Examen. Nach neun Jahren Konzerttätigkeit hauptsächlich in Kroatien lebt Marin Limić wieder in Köln und konzertiert nun erstmals in der TKW mit folgendem Programm:

A. Shor: Chilhood memories (First Dance, Last Days of Summer, Hidden message)
J. Haydn: Sonate Nr. 43, Hob. XVI:28
F. Chopin: Etüde Op. 25, Nr. 12; Etüde Op. 25, Nr. 9; Barcarolle Op. 60
F. Liszt: Etüde Chasse-neige
S. Prokofjev: Sonate No. 7

Die Dauer des Konzerts (ohne Pause) beträgt 60 Minuten. Es ist geplant, das Konzert per Livestream zu übertragen.

Reservierung erforderlich, Eintritt: 15,- € (max. 15 Pers.)

MOMOTARO
Japanisches Sushi Restaurant
Benesisstraße 56 · 50672 Köln
Tel./Fax: 0221 2571432
www.momotaro-koeln.de
Di - Sa: 12.00 - 15.00, 18.30 - 23.00

k

MI/07.10.20-SO/11.10.20/ 10:00-17:00

KURS: Washishû/ Japanische Stickkunst mit Beate Pietzsch

Beate Pietzsch ist die einzige Lehrerin der japanischen Stickkunst Washishû in Deutschland und gibt seit 2007 Kurse in Köln. Die Stickkunst gelangte vor über 1500 Jahren vom asiatischen Festland über Korea nach Japan.

Dort entstand in langen Isolationsphasen eine eigene japanische Prägung der Stickkunst. Neue Techniken wurden entwickelt und perfektioniert. Sie zeichnen heute noch die japanische Stickkunst (Washishû) aus.

Anmeldung ist erforderlich unter: Beate Pietzsch: nc-pietzsbe@netcologne.de

k

SA/24.10.20/14:00-16:00

KURS: Ikebana/ Akiko Kaneko (Ohara-Schule)

Ikebana ist die traditionelle japanische Blumensteckkunst. Das Blumenstecken, dessen Wurzeln in religiösen Blumenopfern liegen, wird mit Liebe zur Natur und mit Freude im Umgang mit den Pflanzen seit mehr als 600 Jahren praktiziert. In diesem Kurs wird nach den Regeln der Ohara-Ikebana-Schule gearbeitet und gezeigt, wie wir Blumen, Zweige und Blätter in Harmonie zueinander in einer Schale arrangieren können. Durch die Arbeit werden die Teilnehmenden Grundkenntnisse des Ikebanas gewinnen und die Ästhetik sowie die Perspektive der Ikebana-Welt wahrnehmen können. Die intensive Beschäftigung mit den Blumen gibt Ruhe und neue Energie für den Tag.

Anmeldung erforderlich. Kursgebühr 20,-€, zuzüglich Blumengeld 10,-€ (max. 6 Personen)